

200 Millionen Euro für rheinland-pfälzische Kommunen: Hilfe jetzt!

Rheinland-Pfalz unterstützt schwächere Regionen mit 200 Millionen Euro. Kommunen können ab Frühjahr 2025 Förderanträge stellen.

Die rheinland-pfälzische Landesregierung will Regionen mit wirtschaftlichen und demografischen Herausforderungen durch ein neues Investitionsprogramm unterstützen, das mit 200 Millionen Euro ausgestattet ist. Bei der Vorstellung erklärte Ministerpräsident Alexander Schweitzer (SPD), dass die ausgewählten Kommunen Vorschläge für Projekte einreichen können, die die Lebensqualität in diesen Gebieten verbessern sollen. Das Programm umfasst 62 Verbandsgemeinden sowie die Städte Idar-Oberstein und Pirmasens. Zu den förderfähigen Projekten zählen unter anderem die Modernisierung von Dorfgemeinschaftshäusern, Investitionen in Kitas und Schulen sowie die Schaffung von Mitfahrerparkplätzen und E-Ladesäulen.

Die Anträge zur Förderung können ab Frühjahr 2025 gestellt werden, mit Auszahlungen, die im Laufe des Jahres erfolgen. Für die Verbandsgemeinde Daun sind rund 3,6 Millionen Euro eingeplant, während Pirmasens mit 6,4 Millionen und Idar-Oberstein mit 4,6 Millionen Euro rechnen kann. Innenminister Michael Ebling (SPD) erläuterte, dass die Kommunen anhand ihrer Wirtschaftslage und Infrastruktur ausgewählt wurden. Die CDU kritisierte das Programm als unzureichend und forderte dauerhafte finanzielle Unterstützung für belastete Kommunen. Weitere Details zur Durchführung finden sich **auf der Website des SWR**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de